



# STIL DER GOLDENEN ZWANZIGER

# Postboutique Hotel Wuppertal Kitzig Design Studios, Lippstadt



OBJEKT

Postboutique Hotel Wuppertal

## INNENARCHITEKT

Kitzig Design Studios, Lippstadt

**FOTOS** Philip Kistner

## U.A. BETEILIGTE FIRMEN

Herbert Schmidt Leuchtenfabrik GmbH D-59759 Arnsberg

as Postboutique Hotel Wuppertal liegt mitten im Zentrum der Stadt, ist persönlich und nah am Gast, hat den unvergleichlichen Stil der 20er Jahre und findet den perfekten Einklang aus Tradition und Moderne. Seit August 2021 ist das ehemalige Gebäude der Wuppertaler Hauptpost wieder mit Leben erfüllt. Das Hoteliers Paar Anke Hartmann und Arnd Vesper haben nach fünf Jahren Planung und einigen Hürden das Postboutique Hotel Wuppertal eröffnet. 73 Zimmer hat das neue Hotel, heraus sticht vor allem die Liebe zum Detail. Und die Mühe hat sich gelohnt: Die erste Auszeichnung gab es bereits vor Eröffnung - "das Magazin Geo Reisen hat unser Haus unter den 50 schönsten neuen Hotels in Europa in seiner Frühjahrsausgabe gelistet, das motiviert natürlich zusätzlich in einem Eröffnungsprozess und nun endlich Gäste begrüßen

zu dürfen und das Haus zu vermarkten", zeigt sich Anke Hartmann erfreut und stolz über den "Ritterschlag".

# **DENKMALGESCHÜTZTER BESTAND**

Nachdem im Oktober 2016 der Pachtvertrag unterzeichnet wurde, starteten die ersten Umbaumaßnahmen und 2018 folgte der Rohbau. "Da wir in ein historisches Gebäude einziehen wollten, war nicht nur das Bauplanungsamt, sondern auch das Denkmalamt unser Ansprechpartner. Da gibt es natürlich immer mehr zu beachten als bei anderen Baustellen", berichtet Arnd Vesper über die Anfangszeit. So war zum Beispiel eine Auflage, dass das Treppenhaus dem Ursprung entsprechend erhalten bleibt. Die Lochfassade mit Flachdach und das gesamte Tragwerk blieben ebenfalls bestehen. Ansonsten wurde alles neu geplant.



Verzögerungen gab es erst durch diverse Brandschutz-Thematiken, dann kam Corona. Mehrmals wurde daraufhin die Eröffnung verschoben, bis man sich im Frühjahr 2021 entschieden hat, den Termin im August definitiv zu halten. "Das gesamte Team war froh, als es dann endlich losgehen konnte. Wir haben ein tolles und einmaliges Produkt am Wuppertaler Markt und wollten das natürlich auch endlich den Wuppertalern und nationalen sowie internationalen Gästen präsentieren", erzählt Jörg Marohn, der als Gastgeber quasi von Anfang an dabei war.

#### STILVOLLES INTERIEUR

Der Stil der 1920er und 30er Jahre findet sich im gesamten Hotel wieder und verbindet sich nahtlos mit der Moderne – passend zur Historie des denkmalgeschützten Gebäudes. Hier übernahm vor allem Anke Hartmann die Führung. Tische und Stühle die vom Stil her der Mode der Zeit entsprechen, aber modernen Komfort bieten, wurden sorgfältig ausgewählt und ausprobiert. Das gesamte Innendesign wurde gemeinsam mit Kitzig Design Studios aus Lippstadt entwickelt und umgesetzt.

Der Fokus auf Individualität wird auch bei Details wie der Tapete deutlich. Das gesamte Muster und der sich durch das Haus ziehende Pfau stehen für die Epoche der 20er und 30er Jahre. Elegante und softe Grautöne in Verbindung mit grazil wirkenden Messingoberflächen geben im Postboutique Hotel den Ton an. Gedämpfte Farbtöne wie samtgrün, grau-blau und lachs erzeugen eine gemütliche und entspannte Atmosphäre. Für die nötige Leichtigkeit sorgen die zierlichen Möbelstücke, die das Farbkonzept wieder in sich aufnehmen.

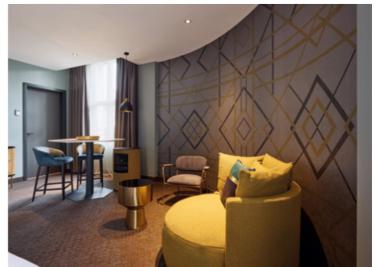
#### **ELEGANTE LOBBY**

Auch wer gar keine Unterkunft in Wuppertal sucht, ist hier willkommen: Als Hotspot zum Verweilen, Arbeiten, für Meetings und Dates ist der offene Lobby- und Loungebereich ein idealer Treffpunkt. Als das neue Wohnzimmer der Stadt ist die Lobby ein Ort, um zusammenzukommen oder sich zurückzuziehen. Wer mag, kommt mit Gleichgesinnten ins Gespräch oder nutzt die Lobby als Arbeitsplatz und Treffpunkt. Der lichtdurchflutete Eingangs- und Empfangsbereich ist bestimmt durch verschiedene geometrische Muster und Strukturen. Dezente Beleuchtung taucht den Raum mit weichem Licht in eine angenehme Atmosphäre: unterstützt durch goldene Akzente und warme Farben, die sich in der ganzen Lobby wiederfinden. Hochwertiges Interieur, begueme Polstermöbel und Sitzgruppen laden zum Verweilen ein. Bodentiefe Fenster gewähren zudem Ausblicke auf die umgebende City-Szenerie - so









sind Gäste immer mittendrin im Geschehen und haben eine wunderbare Sicht auf die historische Kirche am Kolk-Platz.

#### **BAR UND FRÜHSTÜCKSBEREICH**

Wichtig ist dem Betreiberpaar, dass eben nicht nur Hotelgäste, sondern auch Wuppertaler jederzeit willkommen sind. Dafür gibt es zum Beispiel für jeden die Möglichkeit, morgens mit einem vielfältigen und regionalen Frühstück in den Tag zu starten. Und auch die verpachtete Rex Bar lädt die Nachbarschaft ein, nach einem Kinobesuch im direkt nebenan gelegenen Rex Filmtheater oder einfach zum After Work auf einen Drink vorbei zu schauen. Dem Betreiber wurde mit seinem Restaurant erst kürzlich ein Michelin Stern verliehen. Auch im stilvollen Frühstücksbereich, mit seinen über vier Meter hohen Decken und tiefen Fenster. und in der Rex Bar ist ein glamouröser Art-Déco Look entstanden. Egal ob die Stühle im Kaffee Haus Stil oder der Original goldene Kaffeeschütter aus den 20er Jahren, auf jedes kleine Detail wurde bei der Planung und Einrichtung geachtet. Das Frühstücksrestaurant mit offener Showküche besticht

durch einen Dunstabzug mit Messingverkleidung, der als wesentliches Gestaltungselement in das Raumkonzept integriert wurde.

#### **EIN ZUHAUSE AUF REISEN**

Die 73 Zimmer mit einer Mindestgröße von 25 Quadratmeter bieten einen gemütlichen Rückzugsort auf Zeit. Die von Hand ausgesuchten Möbelstücke und Wohnaccessoires unterstreichen ebenso wie das weiche Licht die gemütliche Atmosphäre des Raumes und geben den Gästezimmern einen modernen Kontrast zu den Designelementen der 20er Jahre. Alle Zimmer sind außerdem mit WLAN und modernster Unterhaltungstechnik ausgestattet. Das Bad greift Aspekte aus dem Retro Design auf und präsentiert sich mit hochwertigen Rohmaterialien sowie minimalistischen Einrichtungsgegenständen. Die bodentiefe Dusche sorgt nach einem langen Tag für Erholung und höchsten Komfort. Zusätzlich zu den drei Kategorien Standard, Comfort und Comfort Plus gibt es drei großzügige Studios ohne und drei Studios mit Küchenzeile, in denen sich auch Langzeitgäste wie zu Hause fühlen.